



SP-Fraktion
Gemeinderat Chur

Fragestellung betr. dem Umbauvorhaben «Blaue Post» Gäuggelistrasse 7

Seit in diesem Sommer das Baugesuch für die wärmetechnische Fassaden- und Dachsanierung der «Blauen Post» eingereicht wurde, ist in den Medien immer wieder darüber zu lesen. Das vor rund 40 Jahren gebaute Gebäude wurde vom bekannten Churer Architekten Richard Brosi entworfen und gilt als eines der Aushängeschilder der Bündner Baukultur aus den 80er Jahren. Ohne auf die städtebaulichen, architektonischen und konstruktiven Qualitäten detailliert einzugehen, kann fachlich festgehalten werden, dass das Objekt durchaus als Baudenkmal betrachtet werden muss. So wurde das Haus durch die Expertengruppe, die vor ca. drei Jahren das Stadtinventar überarbeitet hat, zur Aufnahme ins städtische Inventar empfohlen. Das aktuelle Sanierungsprojekt sieht nun vor, das originale, charakteristische Fassadenbild durch eine neue, anonyme und für diese Architektursprache fremde Kunststeinfassade zu ersetzen, obwohl die bestehende Konstruktion durchaus eine Sanierung unter Wahrung des prägenden Fassadenbildes ermöglichen würde.

Ist der Stadtrat bereit, die Diskussion über eine eventuelle Unterschutzstellung des Objektes aufzunehmen und so einen Beitrag zur Erhaltung unseres architektonischen Erbes zu leisten?

Chur, den 09.11.2022

Vincenzo Cangemi

Eingegangen 9.11.2022
D. Micheli